

Sitzungen und Termine der Pfarrgemeinde und des Pfarrers

- 04.05. 11,00 Uhr: *St. Justina:* Trauung Dissertori - Niedermayr
 04.05. 19,00 Uhr: *Girlan:* Vorabendmesse
 04.05. 20,00 Uhr: *Frangart:* Vorabendmesse – Vorstellung der Firmlinge
 05.05. 8,45 Uhr: *St. Michael:* **Pfarrgottesdienst – FF u. Bürgerkapelle**
 05.05. 9,00 Uhr: *Jesuheim:* **Eucharistiefeier**
 05.05. 10,15 Uhr: *Girlan:* **Pfarrgottesdienst - ERSTKOMMUNIONFEIER**
 05.05. 14,00 Uhr: **Taufeier in Dorf Tirol**
 05.05. 15,00 Uhr: **Maiandacht in der Maria Rast Kirche**
 05.05. 19,30 Uhr: **Mariensingen in der Josefskirche**
 06.05. 12,00 Uhr: *St. Michael:* Beerdigung für Luigi Paggiaro
 06.05. 18,00 Uhr: *Girlan:* Eucharistiefeier
 06.05. 18,30 Uhr: *Girlan:* Schaukastenstzung
 06.05. 19,00 Uhr: *Girlan:* Maiandacht im Lammweg (Ludwig Spitaler)
 06.05. 20,15 Uhr: *Frangart:* Treffen der Firmhelfer
 06.05. 20,00 Uhr: *St. Michael:* Eucharistische Andacht
 07.05. 9,30 Uhr: **- 11,30 Uhr: Bürostunden (Girlan)**
 07.05. 16,00 Uhr: *Frangart:* Kindergottesdienst
 07.05. 15,00 Uhr: **- 17,00 Uhr: Bürostunden (St. Michael)**
 07.05. 17,30 Uhr: *St. Michael:* Gebetszeit für die Pfarrgemeinde
 07.05. 18,00 Uhr: *St. Michael:* Eucharistiefeier
 07.05. 19,30 Uhr: *St. Valentin / Eppan / Berg:* Maiandacht
 08.05. 9,00 Uhr: *St. Michael:* Eucharistiefeier
 08.05. 9,30 Uhr: **- 11,30 Uhr: Bürostunden (St. Michael)**
 08.05. 18,00 Uhr: *Girlan:* Eucharistiefeier
 08.05. 19,00 Uhr: *Girlan:* Maiandacht im Naun Weg beim Linger Kreuz
 08.05. 20,00 Uhr: *St. Michael:* Komitee 100 Jahre Pfarre St. Michael
 09.05. 7,45 Uhr: *Jesuheim:* Eucharistiefeier
 09.05. 19,00 Uhr: *Frangart:* Gebet um geistliche Berufe
 10.05. 9,00 Uhr: *Josefskirche:* Eucharistiefeier
 10.05. 9,30 Uhr: **- 11,30 Uhr: Bürostunden (St. Michael)**
 10.05. 16,30 Uhr: **Eucharistiefeier (Sonnenberg)**
 10.05. 18,00 Uhr: *Girlan:* Eucharistiefeier
 10.05. 18,30 Uhr: *Girlan:* Maiandacht in der Pfarrkirche
 10.05. 19,30 Uhr: *St. Michael:* Maiandacht in Anstz Kreithof
 11.05. 11,00 Uhr: **Trauung in Lüsen**
 11.05. 16,00 Uhr: *Girlan:* **Taufeier** für das Kind Liam Inama
 11.05. 19,00 Uhr: *St. Michael:* **Vorabendmesse (Bürgerkapelle u. Chor)**
 12.05. 8,45 Uhr: *St. Michael:* **Pfarrgottesdienst – Familiengottesdienst**
 12.05. 9,00 Uhr: *Jesuheim:* **Eucharistiefeier**
 12.05. 9,00 Uhr: *Frangart:* **Pfarrgottesdienst – Familiengottesdienst**
 12.05. 10,00 Uhr: *Girlan:* **Pfarrgottesdienst – Familiengottesdienst**
 12.05. 11,15 Uhr: **Schreckbichl: Taufeier** für das Kind Max Burger
 12.05. 12,00 Uhr: *St. Michael:* **Taufeier** für das Kind Niko Ortler
 12.05. 14,30 Uhr: **Taufeier** in Obermais
 12.05. 15,00 Uhr: **Maiandacht in der Maria Rast Kirche**



St. Michael / Eppan Pfarrei zum Hl. Erzengel Michael

aufeinander hören – voneinander lernen
miteinander glauben – unterwegs zum Ziel

Pfarrbrief vom 05.05. – 12.05.2019 Nr. 18

„MITEINANDER – INSIEME – FÜREINANDER“
stärken – heilen – entscheiden – Gutes tun

Ein Gruß an dich, Maria

Wir grüßen dich immer wieder mit Engelsgruß, manchmal gedankenlos, nicht immer erfreut, Maria. Beim Namen nennen wir dich, mit Ehrennahmen und Titeln haben wir dich behängt, überhäuft, so sehr, dass wir dein Gesicht nicht mehr erkennen. Ein Menschen-gesicht. Das Gesicht einer Mutter, einer Frau, die längst nicht alles einsah, die nicht wusste, wo der Weg führt, die voller Angst ihr Kind suchte, die ihren Sohn nicht verstand, Maria.

Du, die dennoch mutig und tapfer mit zitternden Knien und tränenverhangenen Augen sich unter das Kreuz schleppt und dort aushält, Maria. Weil du die Angst ausgehalten hast, lebst du jetzt in Freude, Maria. Wir haben Angst, fürchten uns in der Dunkelheit des Lebens und in der Nacht des Todes, Maria. Wir sind schwach, zaghaft, oft mutlos. Nimm uns an die Hand und lehre uns, ja zu sagen zu deinem Sohn, Maria.



**Gottesdienst in der Pfarrgemeinde St. Michael / Eppan
vom 05.05. – 12.05.2019 Pfarrbrief Nr. 18**

Samstag 04.05	11,00	3. Sonntag der Osterzeit – Kassiansonntag Fest der Diözesanpatrone Kassian und Vigilus St. Justina: Trauung der Brautleute Roland Dissertori und Marlene Niedermayr
	14,30	Girlan: Sterbegottesdienst von Sr. Modesta (Rosa) Kasseroler mit anschließender Beisetzung im Friedhof vom Jesuheim
	19,00 20,00	VORABENDMESSE in GIRLAN Frangart: Pfarrgottesdienst mit Vorstellung der Firmlinge <i>(Gestaltung: Chrorissimo)</i>
Sonntag 05.05.	8,30	Einzug von der Feuerwehrrhalle zur Michaelskirche der Feuerwehrlaute und der Bürgerkapelle zur Pfarrkirche, dort: Florianigottesdienst Pfarrgottesdienst für die Anliegen der Gemeinde Eucharistiefeier für Leb. und Verst. Fam. Delmarco Eucharistiefeier für Leb. u. Verst. Fam. Marco Enderle Eucharistiefeier zu Ehren des Heiligen Florian Eucharistiefeier für Emma Ambach Chizzali Eucharistiefeier für Franz Palmann (1.Jtg.) Eucharistiefeier für Eduard Meraner (Jtg.) Eucharistiefeier für Josef, Martha und Karl Ortler Eucharistiefeier für Inge Noder Waldthaler (1. Jtg.) Eucharistiefeier für Anna Pollinger Telfner (1.Jtg.) Eucharistiefeier für Hans Von Wohlgemuth (Geburtstag) Eucharistiefeier für Andreas Spitaler (1. Jtg.) Eucharistiefeier für Alois und Katharina Pliger Eucharistiefeier für Ludwig Riffesser (Jtg.) Eucharistiefeier für Johanna Spitaler Lintner (Jtg.) Eucharistiefeier für Franz Lintner (Maderneid) Eucharistiefeier für Richard Spitaler, Plazerstr. (10. Jtg.) Eucharistiefeier für Elisabeth Werth Eucharistiefeier für Karl Pliger Eucharistiefeier für Walter Kompatscher Eucharistiefeier für Mitzi Niedermayr (1. Jtg.) Eucharistiefeier für Otto Niedermay #Eucharistiefeier für Lina Donà Eucharistiefeier für Edith Huber Weger Eucharistiefeier für Benni Frass (30. Todestag) Eucharistiefeier für Fritz Niedermayr Eucharistiefeier zu Ehren des Heiligen Antonius Eucharistiefeier für Moidi Ölgartner Zelger (30. Todestag) Eucharistiefeier für Jakob und Stefania Schönweger <i>(mitgestaltet von der Bürgerkapelle und Feuerwehr)</i>

Sonntag 05.05.	9,00 10,15	Jesuheim: Eucharistiefeier Girlan: von der Grundschule ausgehend Einzug der Erstkommunionkinder und der Musikkapelle in die Pfarrkirche, dort: ERSTKOMMUNIONFEIER zum Thema: „Du bist ein Ton in Gottes Melodie“
	10,30 10,30 15,00 19,30	Montiggl: Floriani Gottesdienst der FF Montiggl Santa Messa per la comunità parrocchiale Santa Messa per Floriano e Italo Zanotto MAIANDACHT in der Maria Rast Kirche Josefskirche: Mariensingen mit der Frauensinggruppe St. Michael mit besinnlichen Texten von Pfarrer Christian Pallhuber – Herzliche Einladung dazu!
Montag 06.05.	12,00 18,00 19,00 20,00	St. Michael: Beerdigung für Luigi Paggiaro Girlan: Eucharistiefeier Girlan: Maiandacht in der Lamm bei Ludwig Spitaler Eucharistische Andacht
Dienstag 07.05.	16,00 17,30 18,00 19,00 19,30	Frangart: WIR-Kindergottesdienst Gebetszeit für die Pfarrgemeinde Eucharistiefeier für P. Stefan Baumgartner Eucharistiefeier für Karl Pliger Eucharistiefeier für Gabriel Stocker Eucharistiefeier f. Maria Oberarzbacher Niederwolfsgruber Eucharistiefeier für Raimund Mairhofer Montiggl: Maiandacht St. Valentin / Eppan / Berg: Maiandacht mit anschließendem gemütlichen Beisammensein
Mittwoch 08.05.	9,00 10,00 18,00 19,00	Eucharistiefeier für Anton Covi Eucharistiefeier für Edith Huber Weger Eucharistiefeier zu Ehren der Heiligen Schutzengel Eucharistiefeier für Josef Gruber Eucharistiefeier für Hans Unterhofer Eucharistiefeier für Klara Franzelin Eucharistiefeier für Siegfried Nocker Altersheim St. Pauls: Wortgottesdienst Girlan: Eucharistiefeier Girlan: Maiandacht im Naun beim Linger Kreuz
Donnerst. 09.05.	7,45 19,00	Jesuheim: Eucharistiefeier Frangart: Gebet um geistliche Berufe Freier Tag des Pfarrers
Freitag 10.05.	9,00	In der St. Josefskirche: Eucharistiefeier für Maria Romen Andergassen Eucharistiefeier für Hildegard Karadar Ossanna Eucharistiefeier für Josef Oberhammer Eucharistiefeier für Mario Pallhuber Eucharistiefeier für Andreas Oberhofer Eucharistiefeier für Mathilde Kofler

Freitag 10.05.	16,30 18,00 18,30 19,00 19,30	Sonnenberg: Eucharistiefeier Girlan: Eucharistiefeier Girlan: Maiandacht in der Pfarrkirche Montiggl: Maiandacht In der Kapelle am Kreithof: Maiandacht mit anschließendem gemütlichen Beisammensein
Samstag 11.05	16,00 19,00	4. Sonntag der Osterzeit – Muttertag Weltgebetstag für geistliche und kirchliche Berufe Girlan: Tauffeier für das Kind Liam Inama Pfarrgottesdienst für die Anliegen der Pfarrgemeinde Eucharistiefeier für Leb. und Verst. der Fam. August Carli Eucharistiefeier für L. u. V. der Fam. Othmar Tschimben Eucharistiefeier für Lydia Carli Corrà Eucharistiefeier für Josef Aufderklamm Eucharistiefeier für Stefan Unterweger 2. Jtg.) Eucharistiefeier für Cäcilia Federer (Jtg.) Eucharistiefeier für Anton und Toni Federer Eucharistiefeier für Maria Springeth (Jtg.) Eucharistiefeier für Heinrich und Klaus Springeth Eucharistiefeier für Elisabeth Mair Stofferin (5. Jtg.) Eucharistiefeier für Helmuth Meraner (7. Todestag) Eucharistiefeier für Katharina Harb (30. Todestag) Eucharistiefeier für Josef Tappeiner (30. Todestag) Eucharistiefeier für Hans Meraner, Sarnthein Eucharistiefeier für Franz Lanthaler Eucharistiefeier für Gerda Masera Pardatscher Eucharistiefeier für Leb. und Verst. der Fam. Karl Nessler Eucharistiefeier für Leb. u. Verst. der Fam. Adam Demez Eucharistiefeier zu Ehren der Gottesmutter Eucharistiefeier für Elisabeth Waldthaler Pertoll (Jtg.) (Gestaltung: Bürgerkapelle und Kirchenchor)
Sonntag 12.05.	8,45	Pfarrgottesdienst für die Anliegen der Pfarrgemeinde Kinder- und Familiengottesdienst Eucharistiefeier für Erwin Tschalkner Eucharistiefeier für Heinrich Pfeifer Eucharistiefeier für Paul Thalmann Eucharistiefeier für Ida und Martin Gruber Eucharistiefeier für Dora Mayr in Mayr Eucharistiefeier für Franz Mauracher Eucharistiefeier für Thomas Mur Eucharistiefeier als Dank Eucharistiefeier für Anton Thalmann (Jtg.) Eucharistiefeier für Walter Niedermayr Eucharistiefeier für Olga Segna Röggl Eucharistiefeier für Anna Kuen Unterweger Eucharistiefeier für Anna Tschandrin Call

Sonntag 12.05.	8,45	Eucharistiefeier für Walter Pircher Eucharistiefeier für Josef Morandell Eucharistiefeier für Emma Figl Pichler Eucharistiefeier für Vitus Braun Eucharistiefeier für Johanna Moser Petermair Eucharistiefeier für Gertrud Gaiser Meraner Eucharistiefeier für Margreth Patauner Walcher Eucharistiefeier für Otto und Marianne Gaiser Eucharistiefeier für Toni Gaiser Eucharistiefeier für Martin Trafojer (Gestaltung: Kindergottesdienstteam)
	9,00	Jesuheim: Eucharistiefeier
	9,00	Frangart: Pfarrgottesdienst zum Muttertag (Gestaltung: Chorissimo)
	10,00	Girlan: Pfarrgottesdienst – Familiengottesdienst
	10,30	Santa Messa per la comunità parrocchiale Santa Messa per Floriano e Italo Zanotto
	11,15	Schreckbichl: Tauffeier für das Kind Max Burger
	12,00	St. Michael: Tauffeier für das Kind Ortler
	15,00	MAIANDACHT in der Maria Rast Kirche
	19,00	Girlan: Maiandacht

Die Termine im Kalender dienen als Schnellübersicht der liturgischen Woche für die Gläubigen und geben auch die Termine an, wo man den Pfarrer nicht zu Hause antrifft.

Das Bestellen von **Messintentionen** kann zu Bürozeiten im Pfarrhaus vorgenommen werden oder vor oder nach den Gottesdiensten in der Sakristei.

IMPRESSUM: Pfarrgemeinde St. Michael / Eppan, der Pfarrbrief erscheint wöchentlich in einer Auflage von 650 Stück. Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Christian Pallhuber. Laufende Nr. 2019 / 18.

Bürozeiten in St. Michael / Eppan:

Dienstag von 15,00 Uhr – 17,00 Uhr
Mittwoch von 9,30 Uhr – 11,30 Uhr
Donnerstag **Freier Tag des Pfarrers** (außer bei Beerdigungen).
Freitag von 9,30 Uhr – 11,30 Uhr

Bürozeiten in Giralan:

Dienstag: von 9,30 Uhr – 11,30 Uhr
Donnerstag **Freier Tag des Pfarrers** (außer bei Beerdigungen).

Betreff: **Dachsanierung Kirche Montiggl**
Konto lautend auf **Pfarrei zum Hl. Erzengel Michael**
IBAN: IT 65 B 08255 58160 000300228559

Pfarramt St. Michael / Eppan:

Kapuziner Straße 17, 39057 Eppan, Tel. Nr. 0471 / 662208. Fax: 0471 / 671554,
Handy Nummer des Pfarrers: 333 45 12 208 (oder SMS schreiben).
E-Mail Adresse: info@pfarrei-stmichael.it oder christian.pallhuber@hotmail.de
Antenne Eppan Internet: <http://www.pfarrei-stmichael.it>

Pfarrhaus St. Martin / Girlan

Pfarrgasse 3, 39057 Girlan, Tel. Nr. 0471 / 662409. Fax: 0471 / 662409.
Handy Nummer des Pfarrers: 333 45 12 208 (oder SMS schreiben).
E-Mail Adresse: pfarrei.girlan@gmail.com oder christian.pallhuber@hotmail.de

Spenden:

Im lieben Gedenken an unsere liebe Tante Katharina Harb von Fam. Richard Gius für die St. Michaelskirche (100 Euro), im lieben Gedenken an unsere liebe Tante Katharina Harb von Fam. Walter Gius für die Gleifkirche (100 Euro), im lieben Gedenken an unsere liebe Tante Katharina Harb von Fam. Heini Gius für die St. Michaelskirche (100 Euro), im lieben Gedenken an unsere liebe Tante Katharina Harb von Fam. Johanna Gius für die Gleifkirche (100 Euro), im lieben Gedenken an unsere liebe Tante Katharina Harb von Fam. Karl Harb für die Maria Rast Kirche (100 Euro), im lieben Gedenken an unsere liebe Tante Katharina Harb von Fam. Hansi Frenes für die St. Michaelskirche (100 Euro), im lieben Gedenken an unsere liebe Tante Katharina Harb von Fam. Oskar Frenes für die Pfarrkirche (100 Euro), Kollekte vom 28.04.2019 (1.786,94 Euro), Opferstock Gleifkirche (214,56 Euro), für den Blumenschmuck in der Pfarrkirche von Ungenannt (30 Euro), für den Blumenschmuck in der Pfarrkirche von Ungenannt (20 Euro), für den Blumenschmuck in der Pfarrkirche von Ungenannt (25 Euro), für den Blumenschmuck in der Pfarrkirche von Ungenannt (50 Euro),
Vergelt's Gott!

GUTE BESSERUNG:

In der Kirche liegt das Falblatt „Gute Besserung“ auf. Es erscheint jeden Sonntag. Es gibt eine gute Einstimmung auf den Sonntag. Es beinhaltet besinnliche Geschichten und heitert durch gute Witze den Alltag auf. Das Blatt ist nicht nur für Kranke bestimmt, sondern für alle Interessierten.

Flohmarktladele im Mai – Bilder im Angebot

Wir freuen uns, wenn Sie am Samstag, 4. Mai und Samstag, 11. Mai, in unserem Ladele vorbeikommen. Alle Bilder werden im Mai mit reduzierten Preisen, 50 % Skonto, angeboten. Eine gute Gelegenheit vorbeizuschauen. Durchgehend von 9 – 17 Uhr geöffnet in der J.-G.-Plazer-Str. Nr. 11, gegenüber Lanserhaus.

Pfarrwallfahrt nach ROM

Orvieto, Bagnoregio, Nettuno, Montecassino, Castel Gandolfo und Loppiano vom 14. – 19. Mai 2019, **Wir starten und treffen uns am Dienstag, 14. Mai 2019 um 6,00 Uhr am Tetterparkplatz. Der Bus ist jetzt voll.**

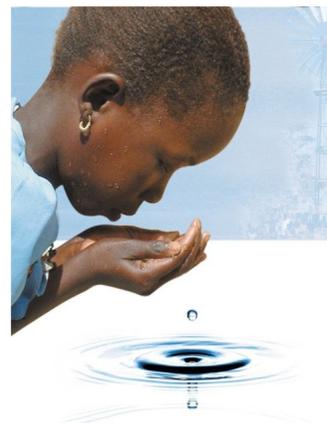


„CAFFE' COMUNITARIO“

Il prossimo appuntamento al “caffè comunitario” sarà **domenica 12 maggio** nella sala parrocchiale dopo la S. Messa. Vi aspettiamo.
Il Consiglio Pastorale Parrocchiale con don Rico.

OFFERTA QUARESIMALE IN FAVORE DI P. PIERO FERRARI

Giacomo 2,14-24.26: *Che giova, fratelli miei, se uno dice di avere la fede ma non ha le opere? Forse che quella fede può salvarlo? Se un fratello o una sorella sono senza vestiti e sprovvisti del cibo quotidiano e uno di voi dice loro: "Andatevene in pace, riscaldatevi e saziatevi", ma non date loro il necessario per il corpo, che giova? Così anche la fede: se non ha le opere, è morta in se stessa.*



L'esortazione dell'apostolo Giacomo suona come un richiamo a tutti gli uomini ed ancor più ai cristiani, invitati ad occuparsi degli altri, soprattutto di chi è in condizioni di maggior bisogno e papa Francesco non si stanca di ricordare che l'indifferenza è un atteggiamento tra i peggiori.

In questa luce si colloca l'opera dei missionari che, “nel mondo si adoperano per la dignità degli uomini, figli di Dio, impegnandosi nelle opere spirituali e nella promozione sociale”.

Padre Piero Ferrari, della Congregazione dei Comboniani, è tra questi, attivo nelle terre d'Africa tra le più povere per dare **istruzione**, fondamentale per il riscatto sociale, ma anche **cibo e acqua** attraverso la realizzazione di pozzi, là dove l'alternativa è l'emigrazione e la mortalità infantile è altissima.

La nostra Comunità parrocchiale ha dato anche quest'anno un proprio contributo come segno di solidarietà, raccogliendo offerte nel periodo della Quaresima da destinare a questa missione.

Hanno contribuito con i propri “fioretti” anche i ragazzi che si preparano, o hanno appena ricevuto, i sacramenti. Anche parte delle offerte libere raccolte nelle domeniche del “caffè comunitario” sono state destinate a questa opera. Complessivamente è stata raggiunta la cifra di 950 Euro che don Rico invierà a padre Ferrari.

Da parte di padre Piero Ferrari e di don Rico assieme al Consiglio Pastorale Parrocchiale, grazie di cuore a tutti coloro che hanno voluto e potuto contribuire.

Pfarrkaffe und Verkauf von fairen Produkten aus aller Welt

Am Sonntag nach der hl. Messe bietet die Gruppe für christliche Solidarität wieder im Pfarrsaal Produkte aus fairem Handel und frisch aufgesetzten Kaffee an. Nachdem Patrizia Andergassen Spitaler und Irmi Trejer Rifesser im März in Äthiopien waren, haben Sie auch Ideen für Spendensammlungen mitgebracht. Am Sonntag besteht daher die Möglichkeit für das Frauenzentrum in Chole zu spenden. In diesem Zentrum werden Frauen so ausgebildet, dass sie im kleinen Stil wirtschaften lernen. Dazu wird den Frauen ein Kleinkredit von 24 Euro gegeben, damit sich diese z.B. einen Esel oder einen Ziehwagen für die Fahrt auf den Markt kaufen können.

Mit Ihrer Spende können diese Kleinkredite an Frauen von jeweils 24 Euro vergeben werden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Pfarrsaal.

„Maria Maienkönigin“

Warum ist der Mai in ganz besonderer Weise der Verehrung der Gottesmutter Maria gewidmet?

Der große englische Kardinal John Henry Newman, der von 1801 bis 1890 gelebt hat und den Papst Benedikt 2010 bei einer Englandreise selig sprach, hat sich mit dieser Frage auch beschäftigt und er kommt zu folgenden Antworten. Er sagt:

Weil nach langem Schnee und Eis, nach Frost und Kälte des Winters, nach den Frühlingsstürmen und Regenschauern die Erde im Monat Mai sich mit neuem Grün und frischem Blätterschmuck bekränzt.

Überall auf Wiesen und im Feld, in Gärten und auf Fensterbänken erstehen die Blumen, die Tage werden merklich länger und die Sonne scheint schon viel wärmer.

Dieser stumme Jubel der Natur, so J. H. Newman, ist der natürlichste Ausdruck unserer Verehrung jener Frau, die genannt wird „geheimnisvolle Rose“, „Rose ohne Dornen“ und „Lilie ohnegleichen“.

Warum ist der Mai in ganz besonderer Weise der Verehrung der Gottesmutter Maria gewidmet?

J. H. Newman nennt einen weiteren Grund:

Weil der Mai der Monat der Hoffnung und der Verheißung ist.

Und er fährt fort: Auch wenn der Mai mal düster und kühl sein sollte und das Wetter noch so verhangen, trüb und nass, so verheißt der Mai dennoch den Sommer und öffnet ihm die Bahn. Die Sonne bricht wieder durch und helles Licht erleuchtet die Natur und die Seelen der Menschen.

Der Mai als Monat der Erwartung und Verheißung weist hin auf Maria, welcher der Engel verheißt hat, ein Kind zu empfangen, einen Sohn zu gebären, der groß sein und Sohn des Höchsten genannt werden wird.

Maria als die Fülle der Erwartung, Maria als die sichere Verheißung des kommenden Erlösers ist gleichsam der Frühling des Heils.

Darum ist der Monat Mai, dieser Monat der Verheißung, dieser Monat des Sprießens und der freudigen Erwartung ihr geweiht.

In diesem Zusammenhang zitiert J. H. Newman das bekannte Wort des Propheten Jesaja:

„Ein Reis wird hervorgehen aus dem Wurzelstock Isais und eine Blume sich erheben aus der Pflanze.“

Und er deutet das so: Das Reis, die Blume, ist Jesus, unser Herr. Der Wurzelstock, die schöne Pflanze, aus der die Blume hervorgeht, ist Maria, die Mutter des Herrn und unsere Mutter.

Warum ist der Mai in ganz besonderer Weise der Verehrung der Gottesmutter Maria gewidmet?

J. H. Newman sieht noch einen Grund. Und zwar argumentiert er von der Liturgie her, vom Kirchenjahr. Er stellt fest:

Der freudigste und an feierlichen Festen reichste Teil des Kirchenjahres fällt in den Monat Mai.

Wer möchte, so fragt er, den Februar, März oder April die Zeit des Fastens und der Buße – oder den Dezember, die Zeit des Advent, die Zeit der Hoffnung zwar, aber auch der Umkehr und Reue als Marienmonat wählen?

Der Mai aber gehört zur Osterzeit und fällt meist ganz oder zu einem großen Teil in diese festliche Zeit. Die Hochfeste der Himmelfahrt und der Sendung des Geistes haben fast immer, und die Feste der heiligsten Dreifaltigkeit und des Altarsakramentes (Fronleichnam) haben sehr oft im Monat Mai ihren Platz.

Der Mai ist also die Zeit des Hallelujas, denn der Herr ist vom Tod erstanden und zum Himmel aufgefahren, um an seiner Stelle der Kirche den Geist zu senden.

Der Monat Mai, so meint Newman, in dem wir die großen Feste der Erbarmungen Gottes und unserer Heiligung und Erlösung feiern, dieser Monat gebührt Maria.

Sie ist die erste aller Kreaturen, das schönste und liebste aller Gotteskinder, sie ist am nächsten an Gottes Thron.

Aus diesen Gründen, so J. H. Newman, feiern wir den Mai als Monat Mariens. Dann fährt er fort: *Möge unsere kindliche Verehrung ihr gefallen. Unseren Gebeten aber, o du erhabene Mutter des Herrn, schenke Erhöhung.*

Blick auf Maria

Das Kirchenjahr entfaltet das Geheimnis unserer Erlösung durch Christus. Dabei blicken die Glaubenden auch auf Maria, denn sie ist eng mit der Sendung Christi verbunden: erwählt vom Vater, jungfräuliche Braut des Heiligen Geistes, Mutter des Sohnes.

Mit der Verheißung, dass sie den Erlöser gebären soll, schickt Gott seinen Engel zu dieser Frau aus dem Volk Israel. Maria sagt trotz ihres Erschreckens und ihrer Fragen ein freies Ja zum Willen Gottes. In ihrem Sohn nimmt Gott Menschengestalt an, wird Fleisch und wohnt in seiner Schöpfung. Von Anfang an muss Maria ihren Sohn auf seinem Weg der Entäußerung begleiten: Armut, Vertreibung, Unverständnis und Leiden.

Schließlich steht sie unter Jesu Kreuz und gehört nach seinem Tod und seiner Auferstehung zum Kern der Jerusalemer Urgemeinde. Mit Leib und Seele in den Himmel aufgenommen, findet sie bei Gott ihre Vollendung und wird so zur Hoffnung für die ganze Schöpfung und Fürsprecherin bei Gott.

Kinderseite

A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O	P	Q	R	S	T	U	V	W	X	Y	Z
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26

Jede Zahl steht für einen Buchstaben im Alphabet.
Übersetze die Zahlen und schreibe die gesuchten Wörter auf.

4, 9, Ö, 26, 5, 19, 1, 14, 16, 1, 20, 18, 15, 14 _____

8, 5, 9, 12, 9, 7, 5 _____



22, 9, 7, 9, 12, 9, 21, 19 _____

11, 1, 19, 19, 9, 1, 14 _____

19, 15, 14, 14, 20, 1, 7 _____

16, 18, 15, 26, 5, 19, 19, 9, 15, 14 _____

Am zweiten Sonntag nach Ostern wird der Kassiansonntag gefeiert.

8, 5, 9, 12, 9, 7, 5, 18 _____ 6, 12, 15, 18, 9, 1, 14 _____

19, 3, 8, 21, 20, 26, 16, 1, 20, 18, 15, 14 _____ 4, 5, 18 _____

6, 5, 21, 5, 18, 23, 5, 8, 18 _____



Den Gedenktag des heiligen Florian feiern wir am 4. Mai

von der heiteren Seite

MUSIKALISCH

Die Wirtin klopft an die Tür des Untermieters. „Herr Kratzborst“, ruft sie, „was machen Sie denn?“ – „Ich übe auf der Geige!“ – „Dann bin ich aber beruhigt! Ich dachte schon, Sie sägten die Füße des Sofas ab!“

Ein Komponist brachte unentwegt seine Kompositionen zu einem Verleger, dieser wollte sie jedoch nicht drucken lassen. Schließlich fragte der Komponist den Verleger: „Sagen Sie einmal, wie finden Sie denn meine Kompositionen?“ Darauf der Verleger: „Sie scheinen mir sehr zart und sanft zu sein und ich fürchte, dass sie den Druck nicht überstehen würden!“

Während eines Geigensolos flüstert eine Dame ihrem Begleiter zu: „Nicht zu glauben, was aus so einem Darm für Töne herauskommen können.“

Nach ihrem ersten Auftritt stürzt die Sängerin auf die Journalisten zu, die die Kritiken schreiben: „Meine Herren“, fragt sie in höchster Spannung, „sagen Sie mir ganz ehrlich, ob meine Stimme den Konzertsaal gefüllt hat?“ – „Den Saal vielleicht nicht ganz, aber den Erfrischungsraum auf jeden Fall!“

In einer Kleinstadt ist das Konzert eines Sängers angesagt. Am frühen Nachmittag betritt ein Kunde den Kleinen Laden und kauft sämtliche Tomaten und Eier, die vorrätig sind, auf. – „Aah, ich verstehe“, schmunzelt der Kaufmann, „Sie wollen heute Abend zu dem alten Krächzer ins Konzert?“ – „Nein“, wehrt der Kunde mit hochrotem Kopf ab, „ich bin der alte Krächzer!“

Nichts macht den Menschen so unverträglich wie das Bewusstsein, genug Geld für einen guten Rechtsanwalt zu haben.

Richard Widmark



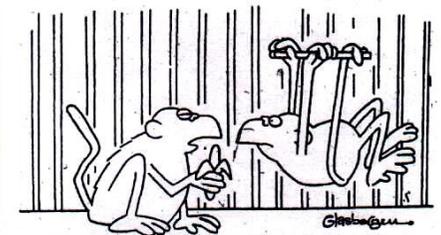
G. Schulzig

Aus der Schule geplaudert

Auf dem Schulhof ist eine Rauferei im Gange. Weil wieder einmal Dieter darin verwickelt ist, fragt ihn der Lehrer: „Hast du diese Rauferei angezettelt?“ Darauf Dieter: „Es begann damit, dass Heiko zurückgeschlagen hat!“

*
„Die Monate April, Juni und September haben 30 Tage“, sagt die Lehrerin. „Und wer noch?“ – „Mein Papa hat auch 30 Tage bekommen!“, ruft Jenny. – „Wieso?“ – „Wegen Alkohol am Steuer!“

*
„Gehst du auch schon zur Schule?“, fragt der Nachbar den kleinen Balduin. Empört schaut er ihn an und faucht: „Ich gehe nicht, ich werde geschickt!“



„Wir führen keine Kriege und begehen keine Verbrechen – und uns bezeichnen sie als niedrige Lebewesen!“

HERAUSGEBER: Bergmoser + Höller Verlag AG, Karl-Friedrich-Str. 76, 52072 Aachen, DEUTSCHLAND
Begründer: Msgr. Paul Ostermann. DRUCK: Image Druck GmbH, Aachen. REDAKTION: Johannes Zitterer, Pfarrer i. R., Volkmanweg 1, A 9020 Klagenfurt.

Klimaneutral gedruckt: Die CO₂-Emissionen dieses Produkts wurden durch CO₂-Emissionszertifikate ausgeglichen.

ClimatePartner
klimaneutral gedruckt